■ Gründung · Wirtschaft · Arbeit

Förderung des Gründungsgeschehens in Potsdam-Mittelmark

Mit dem Projekt ‚Gründen in PM' werden Existenzgründerinnen und -gründer im Landkreis Potsdam-Mittelmark durch ein vielfältiges Angebot unterstützt. Projektleiter Dr. Werner Oeser berichtet für BRANDaktuell über die Meilensteine des Projekts, die vielfältigen Beratungsmöglichkeiten und von der diesjährigen Kick-Off Veranstaltung.

Die Technologie- und Gründerzentrum Potsdam-Mittelmark GmbH (TGZPM) ist eine 100%ige Tochtergesellschaft des Landkreises Potsdam-Mittelmark und blickt bereits auf 30 Jahre Erfahrung im Bereich der Wirtschaftsförderung zurück. Seit 2001 betreut die TGZPM das Projekt ‚Gründen in PM' (bisher ‚regionaler Lotsendienst Potsdam-Mittelmark') und arbeitet gemeinsam mit Partnerinnen und Partnern an der Umsetzung der Förderrichtlinien im Bereich der Existenzgründung sehr erfolgreich zusammen. Bereits in der ESF-Förderperiode 2014-2020 konnte die TGZPM auf Mittel des Programms ‚Förderung von Qualifizierungs- und Coachingmaßnahmen bei Existenzgründungen' zurückgreifen. Aufgrund der positiven Weiterentwicklung und Verbesserung der Angebote, soll die TGZPM auch in der aktuellen ESF+-Förderperiode 2021-2027 mit der Richtlinie ‚Gründen in Brandenburg (GiB) 2022' des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Energie (MWAE) für das Projekt ‚Gründen in PM' bis zum Jahr 2025 unterstützt werden. Das ESF+-Programm ‚GiB' zielt auf die Förderung von Brandenburger Existenzgründungen und Unternehmensnachfolgen ab und stärkt die Beschäftigung und die Wettbewerbsfähigkeit im Land Brandenburg.

Das offizielle Logo des Projekts.

Grafik: Gründen in PM

Projektinformationen

Richtlinie:
Gründen in Brandenburg (GiB) 2022

Finanzierung:
Die Gesamtsumme steht noch aus

Titel des Projekts:
Gründen in PM

Zuwendungsempfängerin:
Technologie- und Gründerzentrum Potsdam-Mittelmark GmbH

Durchführungsort:
Land Brandenburg, Kreis Potsdam Mittelmark

Durchführungszeitraum:
01.11.2022 bis 31.12.2025

Kontakt:
Dr. Werner Oeser
Potsdamer Straße 18A
14513 Teltow
werner.oeser@tgz.pm
https://gruenden.pm/

Anteil der Gründerinnen steigt

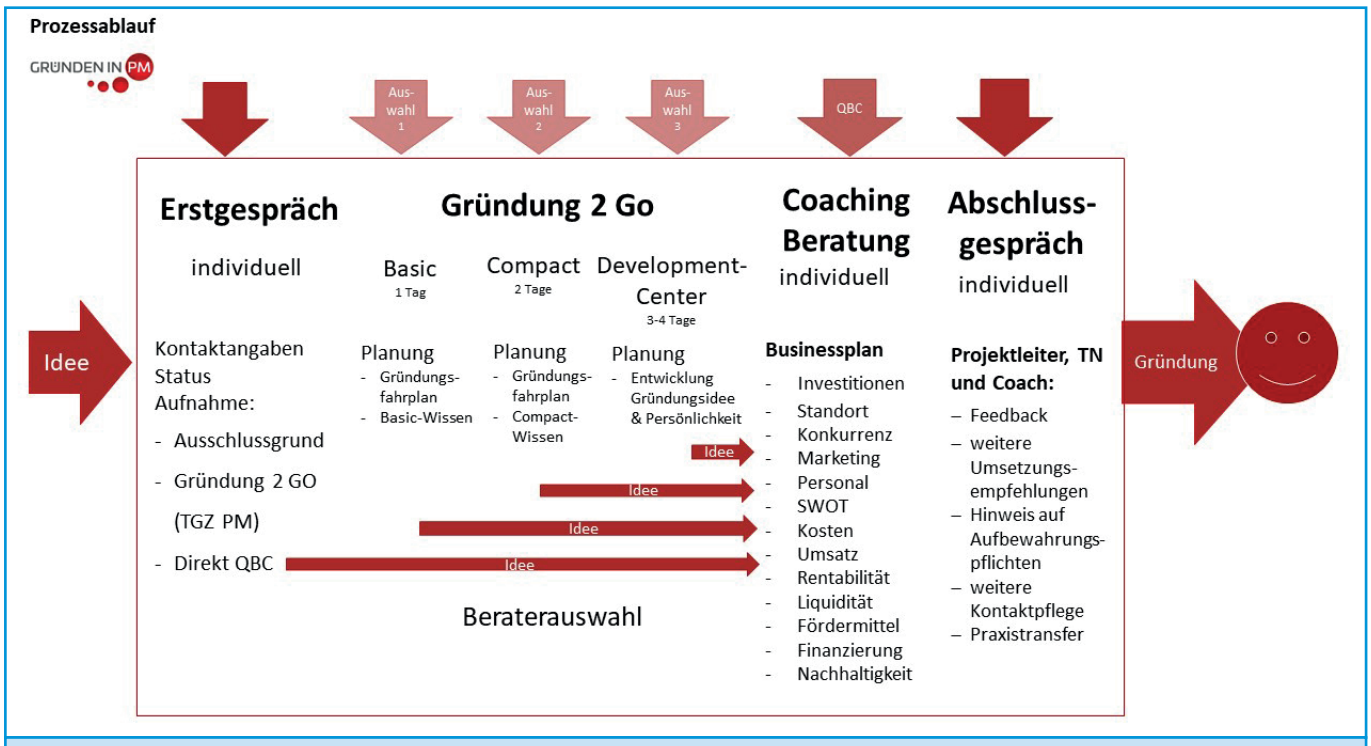
Potsdam-Mittelmark, der bevölkerungsreichste Landkreis im Land Brandenburg, verfügt sowohl über urbane und ländliche Gebiete als auch über naturbelassene Regionen und bietet somit ein breites Spektrum an Umsetzungsmöglichkeiten von Gründungsideen. In den vergangenen Jahren hat die TGZPM ausgeprägte fachliche und administrative Kompetenzen im Bereich der Projektentwicklung, -planung, -durchführung, -abrechnung sowie Projektevaluierung aufgebaut und unter Beweis gestellt. Im letzten Jahr konnte mit 50 Gründungen ein neuer Gründungsrekord für die TGZPM verzeichnet werden. Darunter waren 29 Gründerinnen, was einer stolzen Frauenquote von 58 Prozent entspricht. Bezogen auf die Projektlaufzeit 2018 bis 2022 konnte eine Gründungsquote von insgesamt 82,4 Prozent (Frauen 82,7 Prozent, Männer 82,1 Prozent) erreicht werden. Das gesamte TGZ-Team, insbesondere der Gründungslotse, haben durch ihren engagierten Einsatz Anteil an diesem Erfolg.

Dr. Werner Oeser, Projektleiter von ‚Gründen in PM' mit seiner Kollegin Janine Heinze, Organisatorin des Back-Office.

Foto: Gründen in PM

Kick-Off-Veranstaltung für ‚Gründen in PM'

Nach einer europaweiten Ausschreibung startete die TGZPM am 22. Februar 2023 mit Schwung eine neue Gründungsinitiative im Landkreis Potsdam-Mittelmark. Im engen Zusammenwirken mit den gewonnenen Beraterinnen und Beratern der Ausschreibung, Ämtern, Kommunen und Kammern sowie weiteren Partnerinnen und Partnern, soll der Unternehmergeist im Landkreis gestärkt werden. Mit Neugründungen, Unternehmensnachfolgen sowie Neuansiedlungen werden wertvolle Impulse zur wirtschaftlichen Stärkung und Weiterentwicklung des Landkreises gegeben.



Grafik: Gründen in PM

Das vielfältige Angebot des Projekts: Vom Erstgespräch über die Workshops von ‚Gründung 2 GO' bis hin zu den individuellen und qualifizierenden Beratungs- und Coachingsmaßnahmen.

Das Angebot ist an alle gründungsinteressierten Menschen aus dem Landkreis Potsdam-Mittelmark gerichtet, die ihre Geschäftsidee umsetzen möchten und bei der Gründung Unterstützung benötigen. Neben dem Gründungslotsen der TGZPM, stehen weitere rund 40 externe Beraterinnen und Berater mit ihrer Expertise aus verschiedensten Bereichen der Unternehmensführung den Gründungsinteressierten zur Seite. Nach einem unverbindlichen Erstgespräch kann der oder die Gründungswillige in das für sie passende Beratungsformat aufgenommen werden. Mit dieser Methode kann eine individuell auf das persönliche Bedürfnis zugeschnittene Unterstützung gewährt werden. Damit ist eine teilnehmerorientierte Hilfestellung, die verschiedenste Bedürfnisse, Einschränkungen, Geschlechter, Biografien oder Lebenssituationen berücksichtigt, möglich. Die Angebote von ‚Gründen in PM' stehen allen interessierten Gründungswilligen grundsätzlich kostenfrei zur Verfügung.

Auch im Jahr 2023 wird ein reger Zulauf erwartet und die Technologie- und Gründerzentrum Potsdam-Mittelmark GmbH (TGZPM) hofft neue Gründungsrekorde zu brechen.

Gründungen zum Vergleich in den Vorjahren:	Σ	2022	2021	2020	2019	2018
	165	50	20	30	43	22
davon Nachfolgen / Übernahmen	9	5	0	1	2	1
Gründungen durch Frauen in %	55,6%	58%	50%	50%	48%	72%

Gründungsstatistik im Landkreis Potsdam-Mittelmark seit 2018.

Grafik: Gründen in PM

► INFOS

- *Alle Details zum Projekt ‚Gründen in PM' finden Sie auf der Website: https://gruenden.pm/*
- *Weitere Informationen zur Technologie- und Gründerzentrum Potsdam-Mittelmark GmbH (TGZPM) können Sie direkt deren Website entnehmen: https://tgz.pm/*

Fotos: Gründen in PM

Kick-Off Veranstaltung am 22. Februar 2023 gemeinsam mit externen Beraterinnen und Beratern, den Kammern und verschiedenen Ämtern.

Kofinanziert von der Europäischen Union

Gefördert aus Mitteln der Europäischen Union und des Landes Brandenburg.